

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Üses wältische Hustöchterli,

ds Jeannette, git sech alli Müeh bärndütsch z'rede. Un es geit scho ganz ordeli. Am Abe geit es gäng ga ds Hus bschließe, u drbi geit ds Chatzli mit im abe. Einisch chunt' ufe u seit: «Das isch luschtig gsi mit dr Chatz; si isch im Garte umegumpet u het no e chili Luft gschnapset!»

C. A.

Chindermüüli

Kind: «Warum het de der Götti es Gschäft?» Tante: «Jä weisch, das git üs drum Brot und Milch.» Kind: «Aber mir hei doch au keis Gschäft u chöme emel mit dene Sache o nid zchurz, mir hei glich o gnue Brot u Milch!» Tante: «Jä, aber was meinsch, was sött de der Götti mache, we mir keis Gschäft hätte?» Kind: «He, är chöönt dänk de ga schaffel!»

H. W.

Die besten Weine von
NEUCHÂTEL
CHÂTENAY
seit 1796

Pantherjagd im Wallis



Neue Wege zeigen
Field & Stream, Oktober 1946



Waagrecht: 1 welches war im Mittelalter die gebräuchliche Kopfbedeckung der verheirateten Frau?; 2 zum Schutze vor welchen Seekriegswaffen fuhren die Schiffe im Geleitzug? (Mehrzahl) 3 ???; 4 ??????; 5 ???; 6 ???; 7 ???; 8 die dem Winde abgekehrte Schiffsseite; 9 Nebenflüß des Arno oder von rückwärts ein Flächenmaß; 10 Centimes, abgekürzt; 11 betrüblicher Zustand; 12 Laubholzbaum; 13 Erntegerät; 14 ???; 15 ?????; 16 ???; 17 versteineretes Harz; 18 westasiatische Völkergruppe; 19 ?????.

Senkrecht: 1 das einhöckige Kamel; 2 das Ufer von welchem Schweizersee ist am dichtesten bewohnt? (ch = 1 Buchst.); 3 Nummer, abgek.; 4 chemisches Zeichen für Chrom; 5 der größte freilebende Geweihträger Europas; 6 Verordnung, behördliche Verfügung (Mehrz.); 7 welcher jüdische König hat die Kinderermordung befohlen?; 8 deutscher Adelsstil; 9 Gewässer; 10 Schwimmvögel (Mehrzahl); 11 Seebegrenzung; 12 große Ortschaft im Appenzelischen; 13 Großwarenhaus; 14 Stallbodenbelag; 15 erzittern; 16 Kohlenprodukt; 17 spanische Stierkämpfer (Mehrz.); 18 Teilzahlung; 19 Autozeichen für den Tessin; 20 chemisches Zeichen für Nickel; 21 was sind Projektil? (Mehrzahl); 22 Arneitäfelchen.

Auflösung des Kreuzworträtsels Nr. 9

«Ich lege Geld auf die Seite, aber auf die falsche.»

Senkrecht: 1 Wald, 2 Eis, 3 Wienerli, 4 Dieb, 5 Est, 6 Nei, 7 ich, 8 Igeli, 9 in, 10 SH, 11 Italien, 12 boes, 13 Chrom, 14 Löhl, 15 ur, 16 Ehr, 17 KEA, 18 Affen, 19 GM, 20 Lopus, 21 Aa, 22 le, 23 de, 24 Tf, 25 Alpen, 26 Geige, 27 Mus, 28 AG, 29 NT, 30 MD, 31 Schaf, 32 ev, 33 Erbin, 34 he, 35 Lie, 36 See, 37 Seele, 38 Dama, 39 et, 40 Labo, 41 Spar, 42 ja, 43 Debitor, 44 Duc, 45 Rebus, 46 BO, 47 Affe, 48 Rad, 49 Hex, 50 furibund, 51 con, 52 ech.

Waagrecht: 1 dis, 2 Ida, 3 ich, 4 lege, 5 Geld, 6 auf, 7 Weh, 8 Böhm, 9 Vial, 10 CFF, 11 Leib, 12 Jahr, 13 den, 14 Dame, 15 Euch, 16 die, 17 itel, 18 Seite, 19 aber, 20 rot, 21 Sagens, 22 Ku, 23 RS, 24 Oberin, 25 Esel, 26 September, 27 Ibab, 28 wörtlich, 29 auf, 30 die, 31 Studium, 32 Jeru, 33 Epos, 34 in, 35 Nora, 36 aus, 37 Star, 38 HD, 39 Ei, 40 falsche, 41 Be, 42 Inn, 43 paft, 44 Heer, 45 Box.

MÄRZ

Länger wird der Tag,
Letzter Schnee, beim Hag
Noch ein kleiner Fleck —
Ist jetzt auch schon weg.
Winterlein, es hat dich;
Krokus blüht und Lattich
Dort schon auf dem Anger,
Und die Katz' ist schwanger,
Frühling wird's im Herzen,
Überschrift: «Im Märzen.»

Vital Lebig

Trau-ung

Unterwegs treffe ich mit einem alten Militärmutter zusammen, der sich kürzlich verheiratet hat.

«So, so, verhüürafet», sagte ich, «wo händ Ihr d'Trauig gha?»

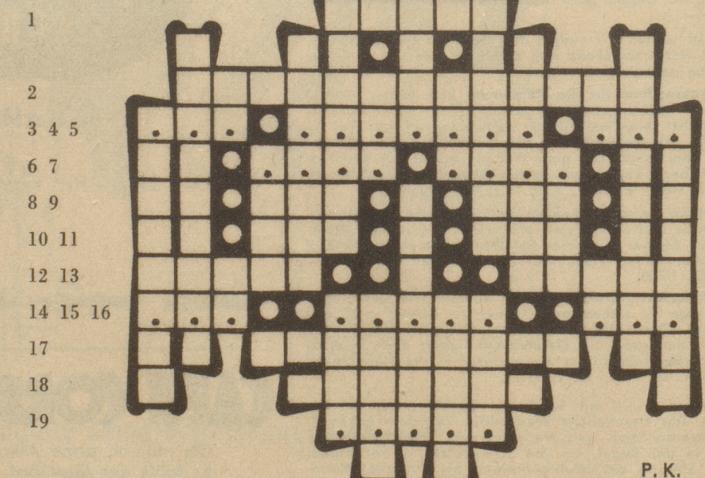
«Du weisch ja», entgegnete mein Freund, «ich bin immer fürs Eifachi gsii, mir sind nur vors Zivil ggange — mini Bruut hät däre Sach nöd e so recht traut!»

Hamei



Kreuzworträtsel Nr. 10

1	2	3	5	6	7	9	11	13	15	17	18	19	21	22
4						8	10	12	14	16			20	



P. K.

Der Sinn des Spruch's von Epicharmos:
Gebrauche deine Kräfte, sei nicht tatenlos.

